Projektgruppe Wiesensee – Protokoll vom 05.11.2014

Teilnehmer: Frau Rösler, Herr Wetzel Stadtverwaltung Hemsbach

Weitere Teilnehmer (siehe Anwesenheitsliste – Anhang 1)

TOP 1) Begrüßung

TOP 2) Weitere Ausarbeitung des Maßnahmenkatalogs unter Angabe des Zeithorizontes der Umsetzung der einzelnen Arbeiten (siehe Anlage)

Gesucht werden weiterhin Mithelfer/innen für den Bereich Pressearbeit, Patenschaften (z.B. Gießen von Neupflanzungen)

Ansprechpartner für den Bereich Bepflanzung/ Baumkonzept ist Herr Schwöbel.

Den Presseartikel für den Arbeitseinsatz am 08.11.2014 bereitet Herr Drissler vor.

Der Arbeitseinsatz wurde vorbesprochen. Einige Äste können für den Totholzstapel liegen bleiben. Das restliche Holz/verbleibende Äste werden abgeholt. Das kleine gemauerte Häuschen wird von Seiten der Stadt abgerissen. Herr Streckfuß wird ggf. Strom zur Verfügung stellen.

Einige Bäume (Fichten) wurden bereits gefällt. Hierzu gab es keine negativen Rückmeldungen aus der Bevölkerung. Weitere Fichten (auf der Böschung/Taucherheim) werden noch entfernt.

Der ursprünglich geforderte Termin mit dem Förster ist nun nicht mehr erforderlich.

Der Seniorenrat hat 500,- € für eine Sitzgelegenheit am Westufer gestiftet. Über den Standort der Sitzgelegenheit wird nochmals gesprochen.

An der Nordseite wird an der Weggabelung der beiden um den See führenden Wege ein Geopark-Schild aufgestellt. (Tafelbild/-inhalt beigefügt). Herr Woppmann erläuterte den Inhalt.

Fotos von Herrn Kraft wurden gezeigt. Anregungen bieten sie zu Sitzgelegenheiten: Liegebänke, eine in den See führende Kneipp-Anlage, Holzterrasse, Uferbefestigung.

Herr Röhner/Frau Caspar-Thron berichteten von dem Vor-Ort-Termin bezüglich der Umgestaltung des Geländes vor dem Seehotel: Geplant sind eine Trockenmauer als gestaltendes Element, die Einarbeitung von Steinmonolithen aus der Region (Sandstein, Granit, Porphyr und Muschelkalk). Herr Schwöbel regt an, aus Gründen der Biodiversität, statt einer großen Insektenstation mehrere kleinere aufzustellen.

Über die Arbeiten mit den Schillerschülern berichtete Herr Woppmann. Drei AK-Mitarbeiter fertigen Nisthilfen. Fotos vom erfolgreichen Nistkastenbau und ein Artikel erscheinen bis Weihnachten in der Zeitung.

Nächster Termin der Projektgruppe: 03.12.2014 um 18:00 Uhr im Rathaus (Gewölbekeller)

A. Caspar-Thron (Schriftführerin)